

## INHALTSÜBERSICHT

### DATENVERWALTUNG AUF DEM ZUMO, ROUTEN AUF DEN ZUMO KOPIEREN UND LÖSCHEN

- GRUNDSÄTZLICHES .....Seite 2
- ROUTENPLANUNG AN DEN ZUMO SENDEN .....Seite 3
- ORDNUNG HALTEN AUF DEM ZUMO - ORDNERSTRUKTUR .....Seite 4
- PLANUNG, DATENVERWALTUNG EMPFOHLENE ARBEITSWEISE .....Seite 5

### BASECAMP & ZUMO

und die unterschiedlichen Punkte in einer Route

- VERSCHIEDENE PUNKTE FÜR DIE ROUTENPLANUNG (ZUMO 3XX,59X).....Seite 6
- WEGPUNKT .....Seite 6
- VIA-/SHAPINGPOINTS .....Seite 6

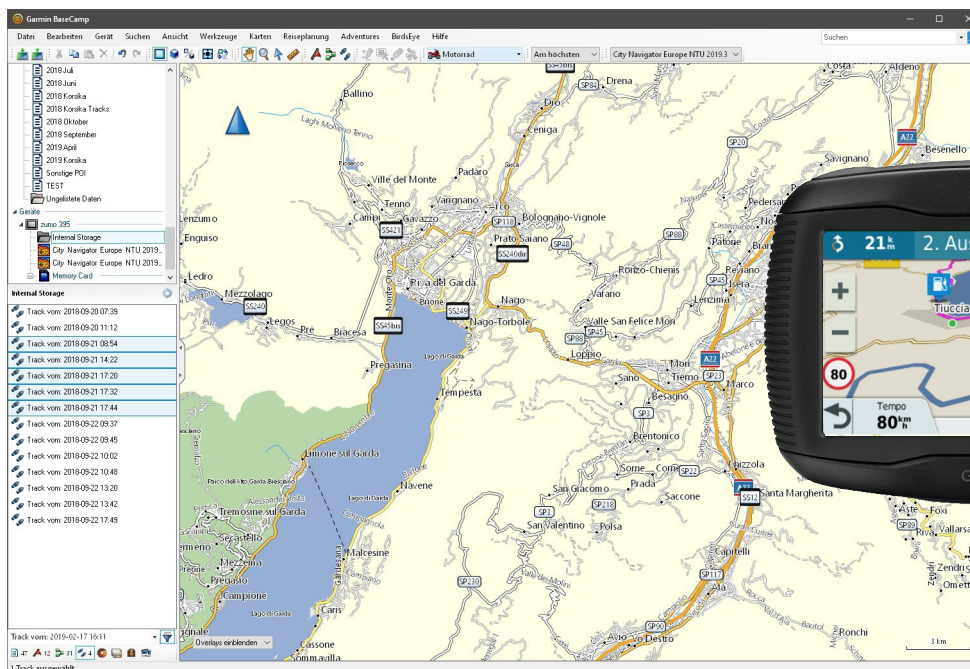
### ROUTENSTART & ROUTENSTART mitten in der Route

speziell für User die gerne mit deaktivierter Neuberechnung fahren

- ROUTENSTART UND ROUTENSTART „MITTEN“ IN DER ROUTE .....Seite 7
- BEISPIELE .....Seite 8
- ROUTENSTART ABSEITS DER ROUTE OHNE NEUBERECHNUNG .....Seite 9

### ZUMO - ROUTING MIT ODER OHNE NEUBERECHNUNG?

- VOR- NACHTEILE VON AKTIVER, DEAKTIVIERT NEUBERECHNUNG .....Seite 10



## DATENVERWALTUNG AUF DEM ZUMO, ROUTEN AUF DEN ZUMO KOPIEREN UND LÖSCHEN (Zumo 3xx,59x)

### GRUNDSÄTZLICHES:

Routen, Wegpunkte (Hotel, Paß, usw.) und Tracks werden mit Hilfe von GPX-Dateien auf den Zumo kopiert. Wenn die GPX-Datei auf den Zumo kopiert wurde sind Routen & Co im Zumo aber noch nicht sichtbar.

Damit die Routen, Wegpunkte und Tracks im Zumo sichtbar sind müssen sie aus der GPX-Datei in den *aktiven Speicher* des Zumo **importiert** werden. Erst wenn die Routen importiert wurden sind sie in der App "Routenplanung" zu sehen, Wegpunkte in der App „Favoriten“, Tracks in der App „Tracks“.

Dieser Import kann automatisch erfolgen, wenn der Zumo beim Einschalten eine neue GPX-Datei findet, oder manuell.

Die Routen, Wegpunkte, Tracks können beliebig oft aus der GPX-Datei importiert werden. Enthält die GPX-Datei mehrere Routen, Wegpunkte kann auch nur eine oder einige bestimmte importiert werden.

Solange die GPX-Datei auf dem Zumo gespeichert ist, solange können auch die Routen, Wegpunkte und Tracks die in der Datei stecken importiert werden.

Alle Routen, Wegpunkte(Favoriten), Tracks die sich im *aktiven Speicher* der Zumo befinden können nur am Zumo bearbeitet und gelöscht werden. Nicht vom PC aus.

Die GPX-Dateien lassen sich dafür nicht vom Zumo aus bearbeiten und löschen, das geht nur vom PC aus. (Echte Gewaltenteilung )

Man unterscheidet also:

- *aktiver Speicher*, in diesem ist alles gespeichert was sich über das Display des Zumo bearbeiten und löschen lässt
- *physikalischer Speicher*, der Internal-Storage und die Memory-Card, hier landen die Dateien von BC oder Win-Explorer

Routen in den *aktiven Speicher* des Zumo importieren:



## DATENVERWALTUNG AUF DEM ZUMO, ROUTEN AUF DEN ZUMO KOPIEREN UND LÖSCHEN (Zumo 3xx,59x)

### ROUTENPLANUNG AN DEN ZUMO SENDEN

Routen, Wegpunkte (Hotel, Alpenpässe, etc), Tracks werden mit Hilfe von GPX-Dateien auf den Zumo kopiert.

In einer GPX-Datei können mehrere Routen, Wegpunkte, Tracks gespeichert sein. Es muss nicht für jede Route eine GPX-Datei erstellt und kopiert werden.

Bei einer üblichen Urlaubsplanung hab ich für jeden Tag mehrere Routen, verschiedene Varianten für An- und Abreise sowie zahlreiche Wegpunkte (Hotel, Pässe, usw.) in einer Datei z.B. 2019Gardasee.gpx.

Es gibt 2 Ordner in welche diese GPX-Dateien auf den Zumo kopiert werden können:

- Direkt im fest eingebauten Speicher (Internal Storage): *Dieser PC\zumo 395\Internal Storage\GPX*
- Oder, sofern vorhanden, auf der SD-Karte: *Dieser PC\zumo 395\Memory Card\Garmin\GPX*

Auf einer neuen SD-Karte muss folgende Ordnerstruktur angelegt werden:

Einen Ordner „Garmin“ und in diesem Ordner einen weiteren Ordner Names „GPX“. Diese Ordnerstruktur kann manuell angelegt werden, oder man sendet in Basecamp eine Datei an die SD-Karte des angeschlossenen Zumo, dann erstellt Basecamp die notwendige Ordnerstruktur.

Es gibt 2 Möglichkeiten die GPX-Dateien zu kopieren

- Mit Basecamp
- manuell mit Win-Explorer.

#### Mit Basecamp:

Wenn man mit BC Routen an den Zumo schickt werden sie

A) bei senden an "Internal Storage" in die *Temp.gpx* kopiert (*zūmo395\Internal Storage\GPX\Temp.gpx*)

B) bei senden an "Memory Card" in *Route01.gpx ...02.gpx, ...03.gpx* usw.. kopiert (*zūmo 395\Memory Card\Garmin\GPX\Route0x.gpx*)

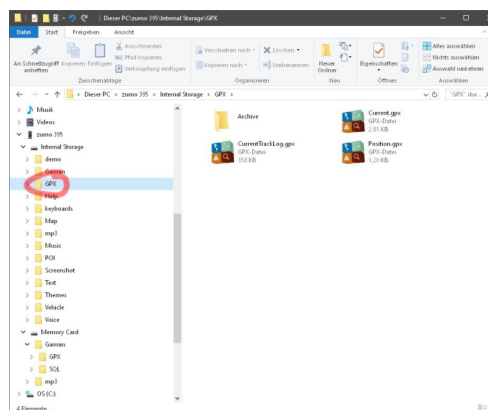
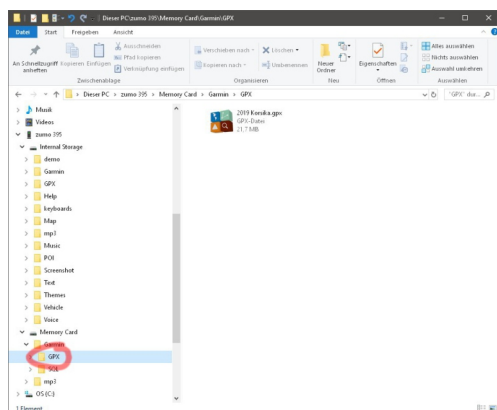
Interessanterweise werden Wegpunkte auf der SD-Karte in einer gesonderten Datei gespeichert :

*zūmo 395\Memory Card\Garmin\GPX\Waypoints.gpx*,

sendet man an "Internal Storage" werden die Wegpunkte in die *temp.gpx* mit gespeichert.

#### Mit Win-Explorer:

Die GPX-Datei mit den Routen, Wegpunkten,... wird in den Ordner „GPX“ auf dem Internal-Storage, oder den Ordner „GPX“ auf der SD-Karte kopiert.



*Achtung es gibt einen Unterschied ob man die GPX-Datei auf Internal Storage oder SD-Karte speichert:*

*Liegt die GPX-Datei im GPX-Ordner des 'Internal Storage' werden beim einschalten des Zumo automatisch alle Wegpunkte in den Favoritenordner des Zumo kopiert.*

*Liegt die GPX-Datei im GPX-Ordner auf der SD-Karte z.B. 2019Korsika.gpx, werden die Wegpunkte nicht automatisch in den Favoritenordner des Zumo kopiert. Diese müssen bzw. können von Hand importiert werden.*

## DATENVERWALTUNG AUF DEM ZUMO, ROUTEN AUF DEN ZUMO KOPIEREN UND LÖSCHEN (Zumo 3xx,59x)

### ORDNUNG HALTEN AUF DEM ZUMO - ORDNERSTRUKTUR

Eingangs hab ich erwähnt dass sich Routen so lange in die Routenplanung App importieren lassen so lange die GPX-Datei auf dem Zumo gespeichert ist. Das ist einerseits sehr schön, wenn ich z.B. mitten in den Seealpen stehe und meine Route versehentlich zerstört oder gelöscht habe, kann ich sie immer wieder importieren. Ich kann also nie eine Route verlieren.

Andererseits bläht sich die *temp.gpx* im Lauf der Zeit immer weiter auf.

Wenn ich meine aktuelle Urlaubsplanung mit Basecamp via „an Gerät senden“ auf den Zumo kopiere, verbleibt meine vorherige Urlaubsplanung auch in der *temp.gpx*.

Das Selbe bei SD-Karte, die Anzahl der GPX-Dateien wächst und wächst. Wenn ich in der Routenplanung App dann Routen importieren möchte kommen nicht nur die aktuellen Routen die ich benötige, sondern eben auch die ganzen Routen von der letzten Tour, vom Vorjahr und früher.

Das bedeute man muss regelmäßig aufräumen. Aber was und wo löschen?

Hier schlägt wieder die Gewaltenteilung des Zumo zu.

D.h. der ersten Teil der Aufräumaktion muss am Zumo direkt durchgeführt werden.

Dazu einfach die Apps Routenplanung, Favoriten und Tracks öffnen und alles was nicht mehr benötigt wird löschen. Die Tracks lassen sich alternativ zur App auch unter „Einstellungen/Gerät/Reisedaten löschen“ alle auf einmal löschen.

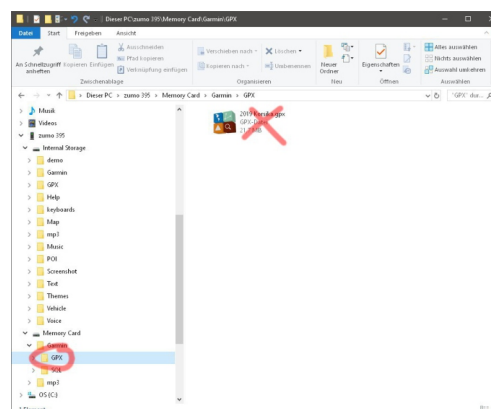
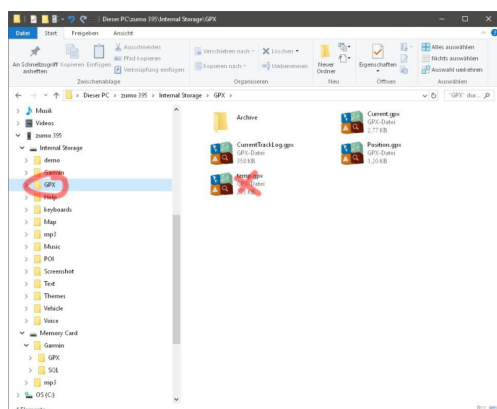
Der zweiten Teil muss am PC erledigt werden.

Zumo an PC anschließen und in den Ordnern „GPX“ im Internal Storage und auf der SD-Karte einfach alle GPX-Dateien löschen. **AUSNAHME** die Datei *currentTrackLog.gpx*.

Diese enthält meine Reiseaufzeichnung, den Track der letzten Ausfahrt. Hab ich die Tracks aber schon gesichert (am einfachsten mit Basecamp) kann auch diese Datei einfach gelöscht werden.

Ältere Reiseaufzeichnungen werden im Ordner „Archive“ abgelegt. Also auch in diesem Ordner ab und an schauen ob sich alte Tracks dort löschen lassen, (ggf. Sicherung der Tracks nicht vergessen).

Die Datei *current.gpx* wird vom Zumo bei jedem mal anschließen an einen PC neu erstellt und kann auch gelöscht werden. In der Datei *current.gpx* speichert der Zumo den aktuellen Inhalt der Apps, Routenplanung, Favoriten und Tracks. Diese ist lediglich für die Kommunikation mit Basecamp erforderlich. Durch löschen der Datei verschwinden die Routen aber nicht aus den Apps im Zumo.



Alternativ könnte der Zumo natürlich auch mittels Reset in den Auslieferungszustand zurückversetzt werden. Dann sind aber alle Routingeeinstellungen, Position Zuhause, App-Anordnung, Displayeeinstellungen, Bluetooth Kopplungen auch gelöscht und müssten erst lästig wieder hergestellt werden.

Ich selber hab mit dem Zumo 395 jetzt fast 60tkm gefahren ohne 1x Reset, alles sauber aufgeräumt, wie oben beschrieben und läuft absturzfrees wie am ersten Tag. Von daher kann ich auf ein Reset gut verzichten.



## DATENVERWALTUNG AUF DEM ZUMO, ROUTEN AUF DEN ZUMO KOPIEREN UND LÖSCHEN (Zumo 3xx,59x)

### PLANUNG, DATENVERWALTUNG EMPFOHLENE ARBEITSWEISE aber jedem ist freigestellt so zu arbeiten wie er will :-)

Ich plane in Basecamp. Alle Routen/Wegpunkte für eine Ausfahrt, Urlaub werden in einer GPX-Datei gespeichert. Dazu in Basecamp die Liste(Ordner) markieren und mit Datei-Exportieren die gesamte Liste exportieren, z.B. 2019Seealpen.gpx

In dieser Liste sind alle Routen und Routenvarianten, Wegpunkte und Tracks enthalten die ich für die Ausfahrt, den Urlaub benötige.

Die GPX-Datei, hier 2019Seealpen.gpx kopiere ich mit Win-Explorer in den Ordner „GPX“ auf der SD-Karte. Die GPX-Datei kommt dann in meine GPX-Sammlung auf der PC-Festplatte (Archiv wie zu Mapsourcezeiten)

Zumo vom PC trennen und einschalten. In der App Favoriten importiere ich alle Favoriten (Wegpunkte) aus der GPX-Datei. Gespeicherte Wegpunkte sind i.R. Hotels, Campingplatz, alle Pässe der Region, Aussichtspunkte, Schluchten, Kneipen/Bars für Pausen soweit bekannt und lohnenswert. Mit diesen Wegpunkten kann ich dann zur Not auch am Zumo ganz ohne PC ratzfatz eine Route erstellen.

In der Routenplanung App importiere ich immer nur diejenigen Routen die für den Tag auch benötigt werden. Für die Anreise eben nur die Anreiseroute und ihr Varianten. Abends werden diese gelöscht und die Routen für den 2. Tag geladen, usw...

*Beim Zumo 340/390 gab oder gibt es einen BUG der den Zumo einfrieren lässt wenn zu viele Routen (>10!?) in die App importiert werden.*

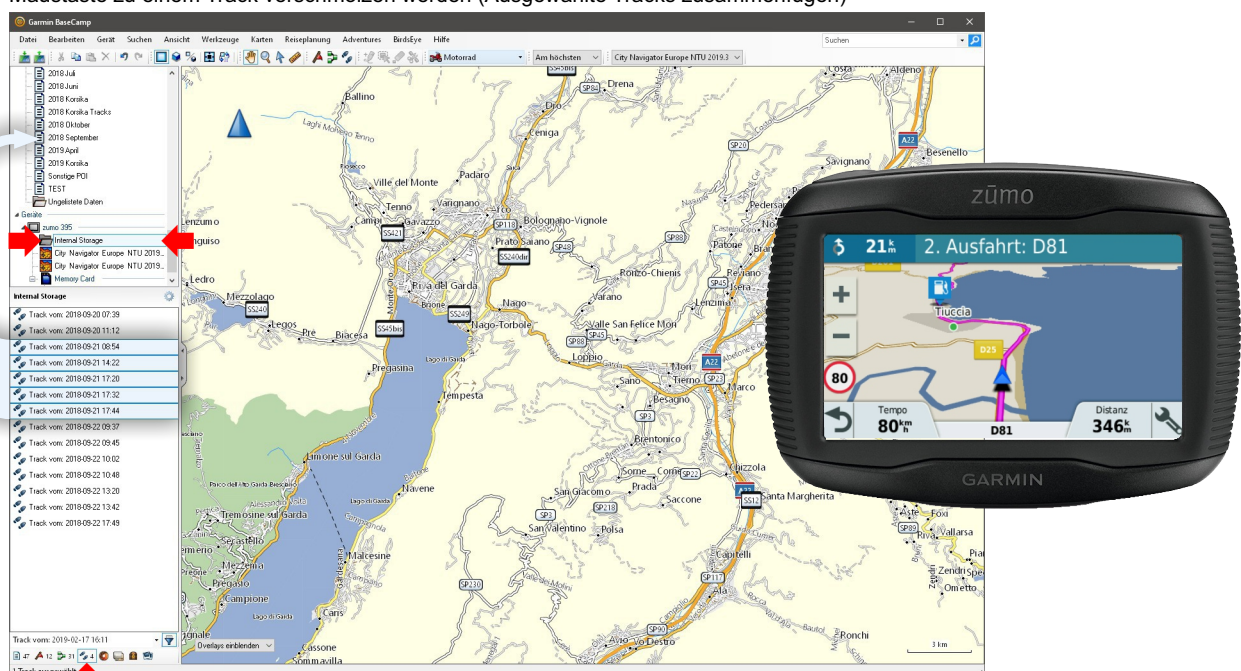
Am Ende des Urlaubs wird der Zumo am PC angeschlossen, mit Basecamp der Ordner *Zumo\Internal Storage* angewählt, Filter auf Tracks gestellt und alle Reiseaufzeichnungen (Tracks) des Urlaubs via Drag&Drop in die Liste der Urlaubsplanung kopiert.

Im Win-Explorer die Datei *2019Seealpen.gpx* auf der SD-Karte gelöscht.

Evtl. nicht mehr benötigte Wegpunkte, Routen und Tracks werden in den jeweiligen Apps am Zumo gelöscht - fertig, der Zumo ist wieder wie neu und bereit für das nächste Abenteuer.

### Routenaufzeichnung vom Zumo sichern:

Zumo an PC anschließen, Basecamp starten, Ordner „Internal Storage“ anklicken, Filer auf „Tracks anzeigen“ und die Tracks eines Tages, meist mehrere Dateien, mit der Maus in den passenden Ordner, hier 2018 September ziehen. In dem Beispiel unten ist die Tagestour vom 21.09.2018 in 5 Dateien gestückelt. Die 5 Dateien können markiert und mit der rechten Maustaste zu einem Track verschmolzen werden (Ausgewählte Tracks zusammenfügen)



## BASECAMP & ZUMO und die unterschiedlichen Punkte in einer Route (Zumo 3xx,59x)

### Verschiedene Punkte für die Routenplanung (Zumo 3xx,59x)

Es gibt 2 verschiedenen Punkte die zur Routenerstellung zur Verwendung kommen:  
**Wegpunkte** und **Via-/ShapingPoints**.

#### 1. Wegpunkt (echter! Wegpunkt):

Ein Wegpunkt wird in Basecamp mit dem "Fahnenwerkzeug" erstellt  
Er kann angesagt werden oder nicht (mit Alarm oder ohne Alarm).

Ist er **mit Alarm**, dann ist er ein Zwischenziel, muss angefahren werden, hat im Zumo auch ein Flaggensymbol (bei meinem 395er) und kann als Routenstart ausgewählt werden. Kann bei der Tour der Wegpunkt nicht angefahren werden muss er mit der "Überspringen" Funktion (Skip) übersprungen werden, damit der Zumo einen nicht immer zu diesem Wegpunkt zurück schickt (Neuberechnung an) bzw. die Routinganweisungen nicht ausbleiben (Neuberechnung aus).

Ist er **ohne Alarm**, dann ist er nur ein Routenpunkt, ein kleiner blauer/grauer Punkt im Zumo, muss nicht angefahren werden und kann auch nicht als Routenstart angewählt werden. Er verhält sich beim Routing wie ein Shapingpoint, siehe unten.

In beiden Fälle landet der Wegpunkt aber in dem Favoriten-Ordner auf dem Zumo (siehe rechts).

#### Vorteil von Wegpunkten.

Sie werden gesondert abgespeichert, auf dem Zumo unter "Favoriten" und in BaseCamp als "Wegpunkte". Diese Wegpunkte können auch für andere Planungen/Touren verwendet werden. Zudem können sie zusätzliche Infos wie Telefonnummer, Mailadresse usw. enthalten.

Allerdings sollten die Wegpunkte sinnvoll erstellt und eingesetzt werden (Unterkünfte, Alpenpässe, Treffpunkte, Aussichtspunkt, usw.) da sonst die Favoriten im Zumo sehr schnell zugemüllt und unübersichtlich werden. Im Extremfall verweigert der Zumo seine Arbeit wenn zu viele Favoriten auf ihm gespeichert sind.

Ich rate davon ab „unsinnige“ Wegpunkte zu erstellen nur um die Tour auf der angedachten Straße zu halten. Führt eine Tour zu einem Wegpunkt, z.B. Alpenpaß, Hotel,... wir der gespeichert Wegpunkt natürlich verwendet :-)



#### 2. ViaPoint und ShapingPoint:

Ein **ViaPoint** und ein **ShapingPoint** werden beide mit der Funktion "neue Route" (Gummibandfunktion) und der "Bleistift+" Funktion (Punkt einfügen) erstellt.



Wird ein so erzeugter Punkt (Point) **mit Alarm** gesetzt, ist es ein ViaPoint. Er verhält sich wie ein Wegpunkt mit Alarm, ist also ein Zwischenziel das angefahren werden muss, ein Flaggensymbol im Zumo hat und als Routenstart ausgewählt werden kann. Kann bei der Tour der ViaPoint nicht angefahren werden muss er mit der "Überspringen" Funktion (Skip) übersprungen werden, damit der Zumo einen nicht immer zu diesem Wegpunkt zurück schickt (Neuberechnung an) bzw. die Routinganweisungen nicht ausbleiben (Neuberechnung aus). Allerdings landet ein ViaPoint **nicht** in den Favoriten auf dem Zumo und müllt diese nicht zu.

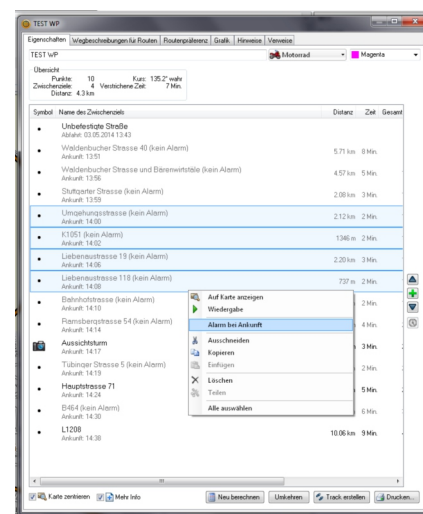
Ist ein Point **ohne Alarm** ist es ein ShapingPoint, ein Routenpunkt der nicht angefahren werden muss, im Zumo nur ein kleiner blauer/grauer Punkt und kann nicht als Routenstart angewählt werden. Wird ein ShapingPoint bei einer Tour ausgelassen, z.B. nicht sauber anfahrbar, schlechter GPS-Empfang oder aus sonst einem Grund verfehlt, dann routet der Zumo einfach weiter sobald man wieder auf der Route ist (Neuberechnung aus). Bei eingeschalteter Neuberechnung wird solange zum ShapingPoint neu berechnet bis ich die Route nach dem ShapingPoint kreuze, erst dann wird der ausgelassene ShapingPoint vom Zumo ignoriert.

Wie sich ein Punkt nun verhält, ViaPoint mit Alarm, oder ShapingPoint ohne Alarm, kann vom Nutzer in BaseCamp definiert werden. Die Route mit Doppelklick anwählen, es öffnet sich ein Fenster (siehe rechts)

Dort die Punkt/e markieren (mehrere mit gedrückter Shift-Taste) und mit der rechten Maustaste anklicken. Im sich öffnenden Klappenmenü einfach den Punkt "Alarm bei Ankunft" bzw. "Kein Alarm bei Ankunft" wählen. (Achtung erster und letzter Punkt darf nicht ausgewählt werden)

Der erste und der letzte Punkt einer Tour/Route sind automatisch immer mit Alarm.

Ab Zumo 395 aufwärts kann der Alarm auch direkt in der Routen-App auf dem Zumo ein-/ausgeschaltet werden. Allerdings erfolgt am Zumo dann eine Neuberechnung der Route.



**Achtung, es sind max. 29 Zwischenziele = Punkte mit Alarm je Route zulässig.**

## ROUTENSTART & ROUTENSTART mitten in der Route

speziell für User die gerne mit deaktivierter Neuberechnung fahren (Zumo 3xx,59x)

### Routenstart und Routenstart „mitten“ in der Route

Bei den ‚neueren‘ Zumo funktioniert der Routenstart anderes als bei den ‚alten‘ Zumo (550, 220, 660).

Um eine Route zu starten ohne dass diese vom Zumo neu berechnet und dadurch geändert wird muss die Route richtig gestartet werden. Dabei gilt: Stehe ich beim Routenstart abseits der Route wird immer eine Neuberechnung der Route durchgeführt auch wenn die Neuberechnung deaktiviert ist. Ebenso wenn ich auf der Route stehe und einen falschen Punkt als „nächstes Ziel“ anwähle.

### ROUTENSTART

Beim Routenstart fragt der Zumo „Nächstes Ziel wählen“. Ziele sind alle Punkte einer Route mit Alarm.

Als Standard bietet der Zumo immer den 2. Punkt, oder wenn's kein Zwischenziel gibt eben das Ziel der Route an.

Die verschiedenen Möglichkeiten eine Route zu starten im Einzelnen:

**1. Fall:** (für diejenigen die ihr Hotel sauber eingeplant und als Start der Route verwendet haben)

Ich stehe am Startpunkt, dann kann ich einfach den 2. Punkt anwählen und der Zumo routet mich entlang meiner geplanten Route.

**2. Fall:** (für diejenigen die den Start der Route ein paar 100m vom Hotel entfernt geplant haben)

Ich bin irgendwo abseits der Route und will zum Routenstartpunkt um dann die Route abzufahren. Dann den ersten Punkt (Startpunkt der Route) wählen. Der Zumo berechnet eine Anfahrt zum Routenstart und führt mich zum Startpunkt. Die übrige geplante Route wird nicht neu berechnet und bleibt so wie geplant.

**3. Fall:**

Ich bin irgendwo unterwegs AUF der Route, das Navi ist ausgegangen/abgestürzt usw. und ich starte die Navigation neu. Dann fragt mich der Zumo wieder „Nächstes Ziel wählen“ sprich welchen Punkt ich als nächstes anfahren möchte.

Wenn ich die Route nur mit Punkten ohne Alarm geplant habe kann ich das Ziel der Route als „Nächstes Ziel wählen“ und der Zumo routet ganz „normal“ die Route zu ende, ohne Neuberechnung. Wichtig dabei, Ich muss mich auf der Route und nicht 500m daneben befinden.

Sind auf der Route ein oder mehrere Zwischenziele (Punkte mit Alarm), dann sollte ich den nächsten vor mir liegenden Punkt anwählen. Daher ist es sinnvoll nicht zu viele, vor allem aber aussagekräftige Punkte mit Alarm auf der Route zu haben, das erleichtert die Übersicht ungemein.

Hab ich ein Punkt zu früh, an dem ich schon vorbei gefahren bin, angewählt, kann ich mit der „Skip“ Funktion (nächstes Ziel/Routenpunkt überspringen) solange zum nächsten Punkt springen bis das Navi wieder meinen aktuellen Standpunkt hat und in die richtige Richtung weiter routet. Allerdings wird durch „Skip“ die Route bis zum nächsten Zwischenziel (Punkt mit Alarm) neu berechnet, auch wenn ich auf der Route stehe und Neuberechnung deaktiviert ist!!! **Der 395, vermutlich auch der 396, 595, berechnet die komplette Route neu.** Dadurch kann die Route, je nach gesetzten Punkten und Routingeinstellungen, von der am PC geplanten Route abweichen.

Hab ich einen Punkt zu weit hinten auf der Route angewählt berechnet der Zumo bis zu diesem Punkt eine neue Strecke die von der alten abweichen kann. Die Route ab dem angewählten Punkt entspricht dann wieder der am PC geplanten Route.

**4. Fall:**

Ich habe die Route (mittendrin) abgebrochen und bin einige km von der geplanten Route abgewichen. Achtung, wenn die Route jetzt neu gestartet wird erfolgt immer eine Neuberechnung der Route bzw. eines Routenabschnitts, auch wenn die Neuberechnung am Zumo ausgeschaltet ist (Ausnahme siehe 4.Fall Variante A)

Starte ich die Route kommt die Frage nach dem Einstiegspunkt. Generell gilt:

Es wird eine neue Route zum gewählten Punkt berechnet, alle Punkte ohne Alarm die zwischen meinem gewählten "Einstiegspunkt/nächstes Ziel" und dem davor liegenden, ausgelassenen Zwischenziel liegen werden berücksichtigt.

**Ausnahme sind wieder Zumo 395/369/595, diese berechnen eine Route direkt zum gewählten Einstiegspunkt ohne die Punkte ohne Alarm zu berücksichtigen!**

## ROUTENSTART & ROUTENSTART mitten in der Route

speziell für User die gerne mit deaktivierter Neuberechnung fahren (Zumo 3xx,59x)

### Um zu erklären wie der Zumo bei Routenstart abseits der Route berechnet hab ich eine Route skizziert:

Die Route besteht aus START und ZIEL, sowie einem Zwischenziel (Punkt mit Alarm, hier ViaPoint1) und mehreren Punkten ohne Alarm auf der Strecke, hier ShapingPoints 1-3 (Bild 1-5)

**Im 1. Bild** gebe ich als "Einstiegspunkt/nächstes Ziel" beim Routenstart den ViaPoint1 an. Dann werden alle Zwischenziele (Punkte mit Alarm) die davor liegen vom Zumo ignoriert, hier „START“. Alle Punkte ohne Alarm zwischen meinem gewählten Einstiegspunkt (ViaPoint1) und dem davor liegenden Zwischenziel (START) werden berücksichtigt, hier SP1 + SP2.

Der Zumo berechnet also eine neue Route zum ersten Punkt ohne Alarm der nach dem ausgelassenen Punkt liegt, in diesem Fall zu ShapingPoint1.

**Im 2. Bild** wird wieder ViaPoint1 als "Einstiegspunkt/nächstes Ziel" beim Routen-Neustart angegeben.

Allerdings gibt es in diesem Fall den ShapingPoint1 nicht (in BC nicht geplant) Dann berechnet der Zumo wiederum eine neue Route zum ersten Punkt ohne Alarm der nach dem ausgelassenen Zwischenziel liegt. In diesem Fall eben zum ShapingPoint2 - und siehe da - es entsteht eine andere Route wie mit existierendem ShapingPoint1...(siehe Bild 2)

Gibt es jetzt in meiner Planung auch den ShapingPoint2 nicht und es wird wieder ViaPoint1 als "Einstiegspunkt/nächstes Ziel" beim Routen-Neustart angegeben.

Dann berechnet der Zumo eine neue Route, in diesem Fall direkt zum angewählten ViaPoint1, da davor ja keine Punkte ohne Alarm mehr liegen die er berücksichtigen kann und es entsteht eine andere Route als mit existierenden ShapingPoint1 + ShapingPoint2. (siehe Bild 3)

Allen Strecken gemein ist, dass Sie zum ViaPoint1 führen und dass die Route nach dem ViaPoint1 nicht neu berechnet/verändert wurde.

**Ausnahme Zumo 395/396/595, sie fahren immer direkt zum ViaPoint1, berücksichtigen also keinerlei Punkte ohne Alarm die vor dem gewählten Punkt liegen.**

Das Ganze funktioniert sinngemäß wenn ich beim Tourstart als "nächstes Ziel" mein "ZIEL" der Route wähle.

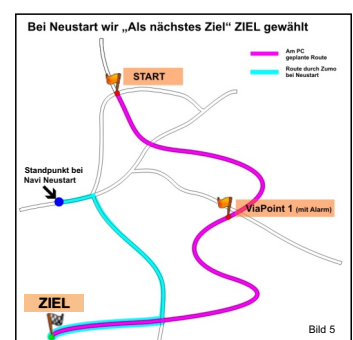
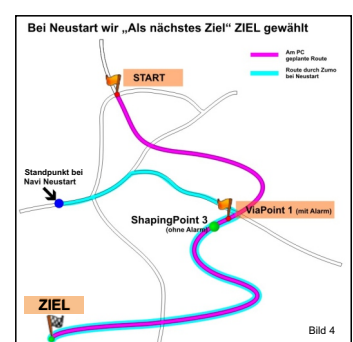
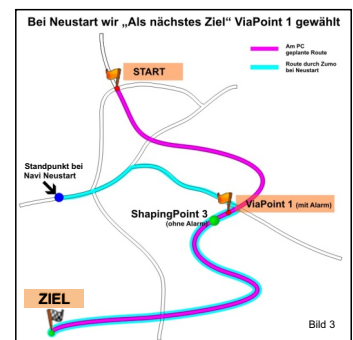
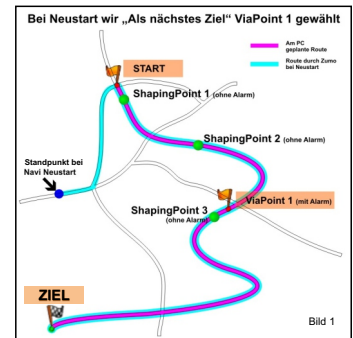
Durch fehlen oder vorhanden sein des ShapingPoint3 ergeben sich ganz andere Routen (siehe Bild 4 und Bild 5). **Ausnahme Zumo 395/369/595, dies fahren direkt zum ZIEL, berücksichtigen also keinerlei Punkte ohne Alarm die vor dem gewählten Punkt liegen.**

Ach ja, je nachdem wo ich steh und wie meine Punkte verteilt sind, schickt mich der Zumo, dumm wie er ist, auch mal ein ganzes Stück zurück. (Bild 1)

Fahre ich aber nicht zurück (links abbiegen) sondern fahre einfach gerade aus bis ich auf der Route bin, dann merkt das der Zumo (so schlau ist er immerhin) und lotst mich einfach auf der Route weiter ohne mich zum ShapingPoint1 zurück zu schicken...

D.h. Zwischenziele (Punkte mit Alarm) sinnvoll verwenden, damit man überhaupt eine Chance hat zu erkennen welchen Punkt man wählen muss. Gibt es jetzt 25 Zwischenziele mit nichts sagenden Namen (z.B. Ss4219) in der Route, ist es lästig bis unmöglich den richtigen Einstiegspunkt zu treffen. Gibt es nur z.B. Mittagspause und div. Alpenpässe, Aussichtspunkte z.B. Timmelsjoch, ist es recht einfach den nächsten Punkt anzugeben.

*Ich halte die Abweichende Funktionsweise von 395/396/595 für einen BUG den ich GARMIN gemeldet habe, kontrolliere auch immer wieder ob ein Update Besserung bringt, bisher hoffe ich aber vergeblich. Sollte jemand bemerkt dass die 395ff wieder die Punkte berücksichtigen darf er mich gerne benachrichtigen.*





## ROUTENSTART & ROUTENSTART mitten in der Route

speziell für User die gerne mit deaktivierter Neuberechnung fahren (Zumo 3xx,59x)

### 4. Fall - Variante A - OHNE Neuberechnung der Route

(Empfehlung bei Routenstart abseits der Route)

Die selbe Ausgangslage wie im 4. Fall. Ich will abseits der geplanten Route das Routing am Zumo starten, allerdings OHNE Neuberechnung der Route durch den Zumo.

Dafür muss am Zumo das GPS deaktiviert werden und die automatische Neuberechnung AUS geschaltet sein.

Das GPS wird durch setzen des Häkchens bei "GPS-Simulation" deaktiviert. Bei meinem 395 unter Einstellungen/Navigation/GPS-Simulation.

Dadurch ist das GPS Signal weg, der Zumo weiß nicht wo er ist. Dann die Route starten. Gibt es nur den Start und das Ziel als Auswahl, dann das Ziel wählen. Gibt es mehr Punkte zur Auswahl, dann den nächsten Punkt der vor mir auf der Route liegt anwählen.

Die nun folgende Frage „Fahrt auf dieser Route simulieren?“ verneinen.

Jetzt ist die Route sichtbar. Gab es mehrere Punkte beim Routenstart, dann wird der aktive Teil der Route heller dargestellt als der Rest der Route. Diesen hellen Routenabschnitt gilt es dann zu treffen...(siehe Bild 6)

Jetzt wird die "GPS-Simulation" wieder abgeschaltet (Häkchen entfernen) sprich das GPS des Zumo wieder eingeschaltet. Ich sehe nun meine eigene Position sowie die Route auf der Karte und fahr frei Schnauze auf die Route zu. Sobald ich auf der Route lande, routet der Zumo weiter als ob nix gewesen wäre.

### 4. Fall - Variante B - ohne Neuberechnung & geführt zur Route

Diese Version Bedarf einer Vorbereitung am PC, ist also nix für spontan Planänderungen.

In BaseCamp lassen sich mit einem klick aus Routen Tracks erstellen. Diese kann ich quasi als Sicherheitskopie auf der SD-Karte im Zumo speichern. Bei Bedarf, oder schon vor Tourstart, kann ich den Track importieren und ihn in der Karte anzeigen lassen. So hab ich immer eine unveränderbare Routenmarkierung auf der Karte. (siehe Bild 7)

Wenn ich jetzt (weit) abseits der Route stehe und diese wieder aufnehmen möchte, zoom ich einfach in die Karte am Zumo, such mir eine Stelle auf der Route bei der ich wieder einstieg möchte (den Track sehe ich ja), tippe auf diesen Punkt und lass mir eine Route zu diesem berechnen. Der Zumo lotst mich jetzt zur Route zurück. Dort angekommen starte ich einfach die ursprüngliche Route, siehe 3. Fall - Tourstart auf der Route.

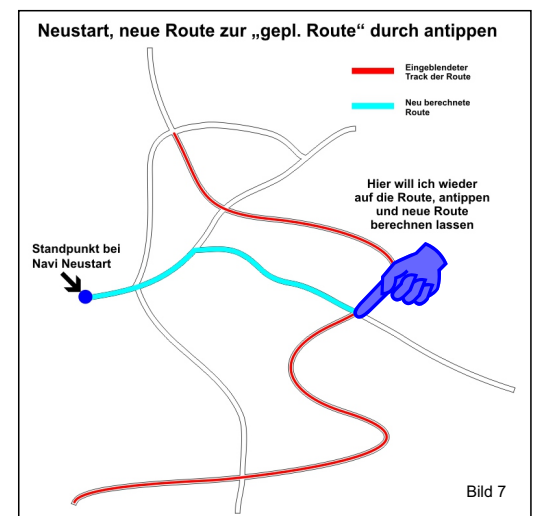
### Mein Tipp zur Tourplanung in Basecamp, Tourstart:

In Basecamp am besten eine eigene Sammlung aus Wegpunkten erstellen. Je nach Vorlieben und Reisegebiet. In meinem Fall, Unterkünfte, Alpenpässe, Schluchten, Bars/Rstaurants usw.. Diese Wegpunkte können dann immer wieder für neue Planungen verwendet werden.

Eine Routen beginnt und endet an einem Wegpunkt, meist Hotel oder Ferienhaus und führt i.R. über einige Wegpunkte (Alpenpässe). Damit die Route zwischen den Wegpunkten auch die Straße verwendet die ich will, werden mit dem „Bleistift+“ Icon in Basecamp solange ShapingPoints eingefügt bis die Route passt. Einen echten! Wegpunkte irgendwo auf einer Straße zu erstellen nur um die Route auf diese Straße zu zwingen produziert Datenmüll, der in kurzer Zeit Basecamp wie den Zumo zumüllen.

1 - 4 Wegpunkte, je nach Tour, stelle ich auf Alarm, diese werden also zu einem Zwischenziel. Vorteil: ich kann mir die Ankunftszeit am Zwischenziel auf dem Display anzeigen lassen. Zudem werden unbeabsichtigte Abkürzungen durch sich selbst kreuzende Route (8) oder bei Rundtouren (Start & Ziel ist der selbe Wegpunkt) durch ein paar Zwischenziele sicher verhindert.

Für User die gerne mit deaktivierter Neuberechnung fahren , so wie ich, vor Tourstart warten bis der Zumo ein GPS-Signal hat, die Route auf der Karte anzeigen lassen und seine Position prüfen damit nicht eine unbeabsichtigte Neuberechnung der Route erfolgt.





### **Die Zumo Navies unterscheiden sich in 2 Punkten von allen anderen mir bekannten Motorrad-Navis:**

#### **Punkt 1)**

Am PC mit BaseCamp oder MapSource geplante Routen werden 1:1 zu übernommen ohne Berechnung der Route durch das Navi. D.h. auch wenn das Navi ganz andere RoutingEinstellungen/Vermeidungen hat wie der PC und ich somit auch eine ganz andere Tour fahren würde, durch das 1:1 übernehmen hab ich die absolut identische Route auf dem Navi wie am PC.

Allerdings funktioniert das nur wenn die Route mit BaseCamp geplant, auf dem PC und Navi die selbe Kartenversion installiert und die „Neuberechnung“ am Zumo ausgeschaltet ist (siehe Punkt 2)

Wenn ich Routen in den Zumo importiere meldet der Zumo dennoch „Neuberechnung“ für die Dauer des Import, es wird aber nicht die Route an sich neu berechnet, lediglich Fahrzeit und was auch immer...

#### **Punkt 2)**

Die Möglichkeit die Neuberechnung der Route am Navi abzuschalten.

#### **Dadurch ergeben sich 2 Möglichkeiten für die Navinutzung, mit oder ohne Neuberechnung.**

Für beide Möglichkeiten gibt es Vor- und Nachteile. Ich persönlich bevorzuge ohne Neuberechnung zu fahren, da ich meine Routen gerne und sehr exakt am PC plane und diese auch genau so abfahren möchte. Ich hab leider schon öfter die Erfahrung gemacht dass trotz gleich deaktivierter Vermeidungen in BC wie Zumo und gleicher RoutingEinstellung (kürzere Zeit) der Zumo es dennoch zustande bringt anders zu Routen als der PC.

#### **Routen fahren mit deaktivierter Neuberechnung:**

##### **Vorteile:**

- Ich komm bei der Planung am PC mit deutlich weniger Punkte aus, die Planung geht deutlich schneller.
- Ich fahr 100% jeden Meter meiner Route ab so wie am PC geplant.
- Die Route muss am Zumo nicht nochmals neu berechnet und auf Routingfehler abgesehen werden.
- Wenn ich in der Gruppe mit mehreren Zumo fahre, haben alle 100% die selbe Route, egal wie oft falsch abgelenkt wurde oder das GPS-Signal verloren ging..
- Gibt es ein schönes Seitental, Restaurant, Tankstelle oder was auch immer mich verleitet die Route zu verlassen, erfolgt keine Neuberechnung der Route, ich kann immer wieder auf die geplante unveränderte Route zurück. Eine Karte hab ich ja dennoch im Display ;-)

##### **Nachteile:**

- Nicht geeignet für Motorradfahrer die bereits 10m nach verlassen der geplanten Route die schöne leibgewonnene Magenta Linie auf dem Display vermissen und Schweißausbrüche bekommen weil Susi nicht jeden Abbiegevorgang mindesten 5x vorher ankündigt.
- Ich muss gut aufpassen beim Routenstart dass der Zumo nicht doch eine ungewollte Neuberechnung durchführt.

#### **Routen fahren mit aktivierter Neuberechnung:**

##### **Vorteile:**

- Ich muss keine Meter ohne Susi und Magenta Linie fahren...
- Ich muss beim Routenstart nicht aufpassen dass die Route neu berechnet und geändert wird.

##### **Nachteile:**

- Die Planung am PC ist aufwendiger, ich muss deutlich mehr Punkte setzen um dem Navi keine Möglichkeit zu geben eine andere Route zu errechnen.
- Ich muss jede Route am Navi nochmals neu berechnen lassen und kontrollieren ob sie noch dem entspricht was ich eigentlich fahren wollte. Nur importieren genügt nicht.
- Wenn ich es geschafft hab die Route für meinen Zumo ohne Abweichungen zu planen heißt das nicht, dass die Route bei einem anderen Zumo (älter/neuer) gleich ausschaut, selbst wenn die Vermeidungen gleich eingestellt sind.
- Je nach GPS-Empfang (in den Alpen gern mal schlechter) oder kleinen Abweichungen wie Baustelle, Verkehrsinsel, neuer Kreisverkehr... das ständige „Route wird berechnet“ nervt (mich ungemein).
- Wenn ich in der Gruppe mit mehreren Navis fahr und einer verloren geht, falsch abbiegt und sein Navi rechnet zum nächsten Punkt just mal ne andere Route wird's blöd... ...irgendwann findet man sich wieder, man hat ja Handys...

#### **MIT und OHNE Neuberechnung gleichzeitig**

Für alle die auf die Neuberechnung nicht verzichten können, haben die neueren Zumo 3xx, 59x (auf jeden Fall mein 395er) eine 3. Möglichkeit: Die Neuberechnung bleibt aktiviert, gleichzeitig wird die geplante Route auch noch als Track auf den Zumo gespeichert und auf der Karte eingeblendet. Somit habe ich immer einen unveränderbaren Track als Referenzlinie auf der Karte. Sollte ich falsch abbiegen, umgeleitet werden, aus freien Stücken in eine andere Richtung fahren,... das Routing am Zumo läuft weiter und ich hab immer im Blick wie weit ich von der eigentlichen Route entfernt bin oder wo ich wieder auf sie treffe.

**Welche Version auch immer Ihr bevorzugt, ich wünsche viel Vorfreude beim Touren planen und noch viel mehr Freude beim fahren...**